

Roßdorf-Post

Achtung - Weltgebet der Frauen-Einladung auf Seite 9 beachten!



Besuchen Sie unsere neu gestaltete Homepage im Internet www.bvr-nt.de Roßdorf-Post Fotos in Farbe

Jahrgang 30, Nr. 3

März 2014

Kostenloses Mitteilungsblatt der Bürgervereinigung Roßdorf e.V.

*Einladung an alle
Roßdorferinnen und Roßdorfer*

**Werner-Weinmann-Preis
2014**



**geht an das
Roßdorf-Lädle.**

Die Werner Weinmann Stiftung unterstützt und fördert ideell und materiell das bürgerschaftliche Engagement in der Jugend- und Altenhilfe.

Jährlich verleiht die Stiftung den Werner-Weinmann-Preis für herausragende Leistungen im bürgerschaftlichen Engagement.

Preisverleihung

Sonntag, den 16. März 2014
11.00 Uhr im Gemeinschaftshaus

Begrüßung durch Rainer Arnold
Grußwort von OB Otmar Heirich
Festrede: Ulla Schmidt, Vorsitzende der Bundesvereinigung Lebenshilfe
Musikalischer Rahmen:
Reinmar Wipper
anschließend kleiner Imbiss

*Wir laden alle recht herzlich
ein zur öffentlichen*

Jahres- Hauptversammlung

Dienstag, den 25. März 2014
19.00 Uhr im Gemeinschaftshaus

Tagesordnung:

- 1.: Begrüßung, Beschlussfähigkeit
- 2.: Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- 3.: Kassenbericht der Schatzmeisterin
- 4.: Bericht der Revisoren
- 5.: Entlastung des Vorstandes
- 6.: Erweiterung des Vorstandes
- 7.: Geplante Aktivitäten 2014
- 8.: Zukunft der BVR
- 9.: Verschiedenes



Bürgervereinigung
Roßdorf e.V.

Thomas Mitsch, Vorsitzender

**Anträge zur Tagesordnung bitte bis spätestens
15. März schriftlich BVR - Redaktionsbriefkasten
Nr. 119 / Liebermannstraße 1.**

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:
Waldtraut Welser * Telefon: 4 33 20

Der Vorstand der BVR

highlight der EVR

DAS MUTSCHELN

Schon zum **27. Mal** haben wir Sie diesmal am **11. Januar 2014** ins Roßdorfer Gemeinschaftshaus zum Mutscheln eingeladen.



Frau Küfner, Foto oben und Frau Welser, unteres Foto, begrüßten das Ehepaar Geiger aus Frickenhausen, treue Gäste beim Mutscheln und langjährige, ehemalige Roßdorfer Bürger.



Leider fehlte in diesem Jahr eine ganze Tischrunde, die wir sonst in den letzten Jahren immer begrüßen durften. So musste an einem Tisch nur zu viert gespielt werden, was natürlich ein wenig anstrengender war, als zu acht Personen.



Die große Königsmutschel, welche der Tradition nach wieder vom Bäckerhaus Veit gespendet wurde, ist immer eine Augenweide.

Frau Welser überreicht sie der Gewinnerin Frau Ilse Schneider.

Herzlichen Dank sagen wir dafür der Bäckerei Veit.

Vorstand und Redaktion der Bürgervereinigung Roßdorf

Der zweite Tisch bestand aus lauter Personen der Südtiroler Wanderwoche, welche gemeinsam spielen wollten. Hoffen wir, dass im nächsten Jahr wieder alle anwesend sein können.



Stolz zeigt Frau Schneider den Gästen die gewonnene große Königsmutschel. Na denn „Guten Appetit“ morgen beim gemeinsamen Frühstück zu zweit.



● **Marktplatz** *Roßdorf* ●

... immer Dienstagabend im Gemeinschaftshaus

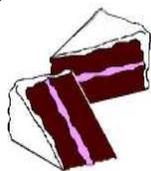
Spieleabend: Continental

**Der 155. Spieleabend
findet statt am 11. März um 19.00 Uhr**



Es geht wieder um das allseits beliebte Kartenspiel. Außerdem gibt es einen Rummy - Spiel - Tisch. Auch Binokel und Gaigel kann gespielt werden. Sie können auch ein Spiel Ihrer Wahl mitbringen! Wir freuen uns auch über neue Gesichter.

Leitung: BVR * **Teilnehmerzahl:** unbegrenzt * **Eintritt:** frei
Mit Getränkeauschank



Café **im Foyer**

**Mittwoch, den 12. März 2014
von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeinschaftshaus**

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Kaffeemittag und auf selbst gebackene Kuchen. **Ihr Kaffeeteam**

Im Januar haben Frau Diegel und Frau Lemke je einen leckeren Kuchen für unseren Café-Nachmittag gebacken. Dafür sagen wir an dieser Stelle ganz herzlich Dankeschön.

Bürgervereinigung Roßdorf

Die Heizkosten im Roßdorf

Bei einer Besprechung mit den betroffenen Hauseigentümern in den letzten Tagen wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass vielleicht nicht jeder die neuen Gegebenheiten für sich einordnen kann. Deshalb möchten wir an dieser Stelle noch einmal die Möglichkeiten aufzeigen, die jeder Einzelne hat. Hierbei geht es ausschließlich um die Grundkosten.

* Jeder Abnehmer von Fernwärme hat von den Stadtwerken einen Brief bekommen, in dem der ab 2014 gültige Heizlastwert in kWh – Grundlage für die Berechnung der festen Kosten für die Heizung – aufgeführt wurde. Bei den meisten ist dieser Wert geringer als in den Vorjahren. Er wurde aufgrund einer vorläufigen Schätzung durch das Ingenieurbüro Söllner festgestellt und an die Stadtwerke weitergegeben.

* Einige haben sich mit dieser Schätzung nicht einverstanden erklärt und bei den Stadtwerken den Wert reklamiert. Die Werte wurden danach teilweise noch weiter nach unten korrigiert.

* Jeder Hauseigentümer hat die Möglichkeit, sich mit den Stadtwerken direkt in Verbindung zu setzen – die Ansprechpartner wurden in dem Schreiben genannt. Es ist sinnvoll, sich in der Nachbarschaft - bei baugleichen Häusern - zu informieren, in welchem Rahmen deren Heizlast liegt. Unterschiedliche Energiesanierungen können natürlich auch zu unterschiedlicher Heizlast führen.

* Jeder Hauseigentümer hat das Recht und die Möglichkeit, sich für die eigene Immobilie ein entsprechendes Gutachten erstellen zu lassen. Adressen kann man aus dem Internet erfahren, Dekra und TÜV sind weitere Ansprechpartner oder aber auch die Empfehlung eines Nachbarn.

* Bei Einreichung des Gutachtens mit dem neuen Wert bis zum 30. Juni eines jeden Jahres haben die Stadtwerke zugesagt, den neuen Wert ab dem Folgejahr zu berücksichtigen.

* Falls Sie den Eindruck haben, Ihr Nachbar kommt mit dem neuen System nicht zurecht, wäre es nett, ihn anzusprechen und Hilfe anzubieten. Das würde der Idee von einer Gemeinschaft im Roßdorf sicherlich förderlich sein.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit diesen Ausführungen ein wenig weiterhelfen konnten.

Erika Czuday für die Bürgervereinigung Roßdorf e.V.

Was lange währt..., Danke Nürtingen

Man konnte es kaum glauben, als im Januar die ersten Bauarbeiter im Roßdorf eintrafen. Und man staunte nicht schlecht, denn sie kamen um Gehweg- und Straßenbelagsarbeiten in der Holbeinstraße und am Dürerplatz zu erledigen. Schon im Jahre 2004 hatten der bereits verstorbene Roßdorfer Rudolf Becker und der heutige Stadtrat Reinmar Wipper eine Begehung und Dokumentation über die Mängel an den Roßdorfer Gehwegen und Straßen gemacht und der Stadtverwaltung vorgelegt. Doch selbst auf mehrmaliger Nachfrage tat sich nichts.



Hier ist was los, es wird fleißig gearbeitet.

Im April 2012 wurde ein weiterer Anlauf in dieser Angelegenheit gemacht. Der neue Vorsitzende der Bürgervereinigung Roßdorf, Thomas Mitsch machte mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine erneute Besichtigung der Wege- und Straßenzustände im Roßdorf. Die neu erstellte Foto- und Textdokumentation schickte er an alle Fraktionen im Gemeinderat, an die damalige Leiterin des Hoch- und Tiefbauamtes Christiane Erhardt und an Oberbürgermeister Otmar Heirich. Mit seiner Stellvertreterin Waldtraut Welsler übergab Mitsch die Dokumentation in einem persönlichem Gespräch dem Technischen Beigeordneten Andreas Erwerle. Auf die Dokumentationen meldete sich Thaddäus Kunzmann, erster Fraktionsvorsitzender der CDU im Gemeinderat und machte mit dem BVR-Vorsitzenden ebenfalls eine Besichtigung. Auch Kunzmann wandte sich in dieser Angelegenheit an Andreas Erwerle.



Zustand vor den Bauarbeiten

Im Juli schließlich kam Amtsleiterin Christiane Erhardt mit Herrn Mitsch vom Tiefbauamt und Herrn Dipl.-Ing. (FH) Andreas Lang vom Hoch- und Tiefbauamt zum Dürerplatz im Roßdorf. Thomas Mitsch führte auch mit dieser Gruppe eine Begehung durch und es wurde ersichtlich, dass ein dringender Sanierungsbedarf bestehen würde und besagter Gehweg sogar in Stufe 4 der Prioritätenliste aufgestockt werden müsste. Die Fraktion der SPD, mit ihrem Fraktionsvorsitzenden, Dr. Hans-Wolfgang Wetzel stellte einen Antrag zur Sanierung der Gehwege im Roßdorf. Auch die NL/Grüne Fraktion mit ihren Gemeinderäten Reinmar Wipper und Peter Rauscher unterstützten diesen Vorschlag.



Wunderbar, nun können die Rollatoren fahren.

Uns so kam es, was kaum einer nach 10 Jahren geglaubt hätte, es wurde saniert. Und so bewahrheitet sich der Spruch: „Was lange währt, wird endlich gut.“ Das Ergebnis war die Mühe wert. Nochmals Danke an die Stadt Nürtingen.

Fotos: Thomas Mitsch und Stadt Nürtingen * Text: Thomas Mitsch * Bildunterschriften: (ww)



Rätsel - Ecke

Jede Leserin, jeder Leser der ~~Roßdorf-Post~~ darf mitmachen.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir auch in dieser Ausgabe viel Glück beim Raten !!!

Damit das Raten lohnt, werden drei Preise ausgesetzt:

- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle
- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR für unser Roßdorf-Lädle
- Preis:** Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR für unser Roßdorf-Lädle

Mit den Einkaufsgutscheinen kann in unserem Roßdorf-Lädle bezahlt werden.

Preisrätsel März 2014

Schneiden Sie bitte die Lösung des folgenden Rätsels aus und werfen Sie den Abschnitt der ~~Roßdorf-Post~~ bis spätestens 15. März 2014 in den Redaktions-Briefkasten Liebermannstraße 1/119 oder geben Sie ihn persönlich bei einem der Vorstandsmitglieder ab.

Pro Person darf nur eine Lösung abgegeben werden.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Als Absender gilt nur der vollständige Name mit Adresse. Unter den richtigen Einsendungen werden die 3 Gewinner gezogen und in der April-Ausgabe 2014 der ~~Roßdorf-Post~~ veröffentlicht.

Preisrätsel - Gewinner - Monat Februar 2014

Wir gratulieren den nachfolgenden Gewinnern. Als Glücksbringer fungierte diesmal wieder die Redakteurin selbst.

- Preis:** Beck Erwin - Im Malerwinkel 15
Einkaufsgutschein im Wert von 12,50 EUR
- Preis:** Grünwasser Saskia - Feiningerweg 33
Einkaufsgutschein im Wert von 7,50 EUR
- Preis:** Eisele Gundis - Grünwaldstraße 57
Einkaufsgutschein im Wert von 5,00 EUR

**Hier die Auflösung des Februar 2014-Rätsels:
Kochstellen für Dickhäuter: ELEFANTENHERDE**

Fragen:

- gekröntes Haupt in Tirol
- Direktionsfahrzeug
- eingefrorene Karriere
- brennende Sitzgelegenheit
- verbranntes Verkehrsmittel
- Schöpfer von Kinderbüchern
- Zahlungspapier als Wanddekoration
- Maschine zur Metallglättung
- jemand, der eine Tageszeit verändert
- Essgerät im Stall
- Korridor für Wasservogel
- Rundfunkwirksamkeit
- Kalendertagebehüter
- ein Pfand riskieren

Antworten:

- Erlkönig
- Leiterwagen
- Eislaufbahn
- Feuerstuhl
- Aschenbahn
- Nachwuchsautor
- Tapetenwechsel
- Eisenmangel
- Nachtwanderer
- Heugabel
- Entengang
- Radioaktivitäten
- Datenschützer
- Einsatzwagen

Liebe Rätselfreunde

Liebe Rätselfreunde, bilden Sie im März-Rätsel aus den nachfolgenden Silben 14 lustig umschriebene Begriffe. Deren jeweils erste Buchstaben ergeben, von oben nach unten gelesen, die Lösung:

- einen Autogriff, gibt es im Roßdorf vielmal -

acht - alt - bahn - ben - ben - bruch - cher - cher - de - der - der - ef - er - fa - fan - fek - fer - fir - ge - ge - ge - hau - haupt - kar - lauf - leer - len - lin - ma - me - men - ra - ren - rie - schäft - schlag - schnei - spei - stoß - tall - tau - te - ter - ter - tiv - toch - tref - trei - um - va - wicht - zu - zy

Umschreibung:	Lösungswort:
1. Stapel von Blasinstrumenten	<input type="checkbox"/>
2. bestimmte Anzahl steifer Herrenhüte	<input type="checkbox"/>
3. anderes Wort für: Kopfnuss	<input type="checkbox"/>
4. Elternteil schwarzer Vögel	<input type="checkbox"/>
5. handgreifliche Postsendung	<input type="checkbox"/>
6. Knick im Laubbaum	<input type="checkbox"/>
7. zirkulierender Zug	<input type="checkbox"/>
8. pflanzlicher Teil von EDV-Anlagen	<input type="checkbox"/>
9. Wassersportler mit Kopfbedeckung	<input type="checkbox"/>
10. Eisen mit tiefer Stimmlage	<input type="checkbox"/>
11. Schwere einer ostfriesischen Stadt	<input type="checkbox"/>
12. Unternehmen nicht des Sohnes	<input type="checkbox"/>
13. wirkungsvoller Laden	<input type="checkbox"/>
14. Hersteller von Textilgurten	<input type="checkbox"/>

Rätsel-Idee und Gestaltung des Rätsels: (ww)

Name:

Vorname:

Ort:

Straße:

Rückblick auf das erfolgreiche 16. Schwarzwurst-Turnier im Roßdorf

Im Gemeinschaftshaus im Roßdorf wurde am Samstag, den 4. Januar 2014 schon zum 16ten Mal nach Herzenslust Skat gedroschen und Binokel geklopft.

Ziemlich schnell füllte sich der Saal mit spielffreudigen Menschen, sodass am Ende 67 Binokler und 52 Skatspieler den Kampf um den Siegespokal aufnahmen.

Wir von der BVR scherzten und meinten „Langsam müssen wir anbauen, um alle aufnehmen zu können“.



In ersterer Disziplin kamen 418,50 Euro an Startgeld und Obolussen für verlorene Spiele zusammen, beim Skat waren es 335,50 Euro.



Als Turnierleiter Bernd Weber, der die Sache wieder gemeinsam mit Binokel-Professor Julius Fischer und dessen Assistentin Margarete optimal im Griff hatte, mit dem Spendenkörble durch die Reihen ging, griffen die Teilnehmer nochmal kräftig in die Geldbeutel und spendeten („als Dankeschön für die tolle Bewirtung der Bürgervereinigung Roßdorf“).



Im Spendenkörble befand sich erfreulicherweise nochmals eine erklecklichen Summe von 616,14 Euro die dem guten Zweck zugute kam.



Nach dem konzentrierten Spiel eine kleine Plauderrunde.

Dem Team der Bürgervereinigung Roßdorf bestätigte man, mit der zu diesem Anlass von ihr gespendeten Schwarzwurst, dem Käse, den Brötchen, Kaffee und Kuchen für beste Bewirtung gesorgt zu haben. Das erkannte man schon an den großzügigen Spenden von 616,14 Euro welche dafür ins Spendenkörbchen geworfen wurden.

Für die gute Sache, nämlich Menschen in Not zu helfen, ergab dies einen fantastischen Gesamt-Erlös von 1.370,14 Euro.



Gruppenbild der Skatspielerinnen und Skatspieler.

Gewinner bei den Skatspielern:

1. Platz - Gold:	Wolfgang Kannapel	2.518	Punkte
2. Platz - Silber:	Jürgen Lau	2.205	Punkte
3. Platz - Bronze:	Michael Kocken	2.191	Punkte



Gruppenbild der Binoklerinnen und Binokler.

Gewinner bei den Binoklern:

1. Platz - Gold:	Edi Schwarzin	11.310	Punkte
2. Platz - Silber:	Horst Packmohr	10.600	Punkte
3. Platz - Bronze:	Alfred Schmid	9.910	Punkte



Das Team der BVR: (von links) Karin Möck, Viola Gleich, Ilse Bartsch, Waldtraut Welser und Erika Czuday, (Elke Maisch nicht auf dem Foto)

Fotos: Jürgen Germann / Nürtinger Zeitung * Bildunterschriften: (ww) * Textauszüge: Jürgen Germann / Nürtinger Zeitung * Text: (ww) * Nürtinger Zeitung

Diavortrag der Bürgervereinigung Roßdorf über

Am Freitag, den 15. November 2013 fand im Gemeinschaftshaus unter dem Titel „**IRAN – grandiose Landschaften und historische Perlen des alten Persien**“ ein Diavortrag der Spitzenklasse statt. Dr. Harald Borger, Geograph, entführte uns in eine fremde und faszinierende Welt, wofür wir ihm hier Dank sagen. **Nun folgen interessante Besichtigungsziele in Bildern:**

Khosh amadid, Herzlich willkommen! Der Willkommensgruß der aufgeschlossenen und freundlichen Bevölkerung, der dem Reisenden, neben den grandiosen Gebirgs- und Wüstenlandschaften, der über 2500 Jahre alten Hochkultur und den architektonischen Meisterleistungen aus unterschiedlichen Epochen, in Erinnerung bleiben wird. Noch ist Iran kein Land des Massentourismus, obwohl die Islamische Republik seit 1988 wieder für touristische Reisen geöffnet ist. Iran ist ein sicheres Reiseland – es besteht keine Reisewarnung vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland.

Wir erfuhren, dass der Monat März bereits recht trocken ist, er weist aber meist angenehme Temperaturen auf: tagsüber können Werte um 26°C, besonders in den tieferen Regionen der Wüste auch über 30°C, erreicht werden, während es nachts im Hochland mitunter noch recht kühl (um 10°C) werden kann.

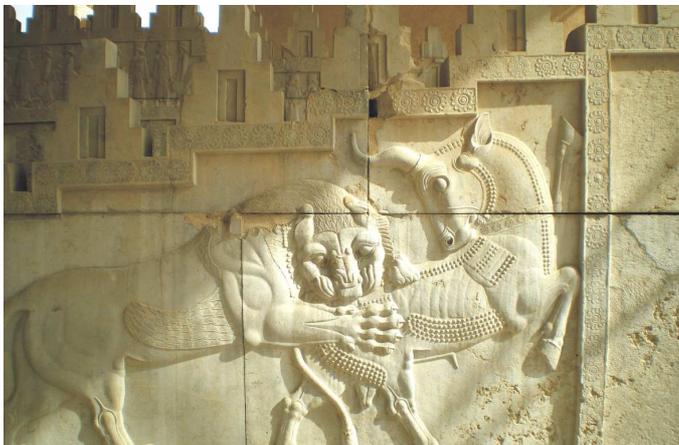


Vielfältiger Bazar in Teheran

Teheran - die iranische Hauptstadt - von den Ursprüngen bis heute Stadt der Kontraste zwischen dem reichen Norden und dem armen Süden. Sie ist eine 10-Millionen-Metropole und Zentrum des Handels.

1788 wurde Teheran unter den Qadjaren zur Hauptstadt und zum wichtigsten Zentrum des Landes. Dank der Lage am alten Handelsweg von Mesopotamien nach Zentralasien und der politischen Machtkonzentration, erfuhr die Stadt einen rasanten wirtschaftlichen Aufschwung. Bis heute ist auch der Bevölkerungsanstieg unvermindert – allein in den letzten vier Jahrzehnten hat sich die Zahl der Einwohner rund verfünffacht.

Die soziale Polarisierung der Bevölkerung teilt die Stadt in zwei gegensätzliche Hälften: während die Wohlhabenden in angenehmer Lage (bessere Luft und kühlere Temperaturen) an den Berghängen des Alborz ihre Wohn- und Villenviertel haben, konzentriert sich die weniger wohlhabende Bevölkerung in den Viertel südlich des historischen Stadtkerns.



Persepolis Relief zur Apanada

Das Zentrum ist vor allem durch den modernen Ausbau unter Reza Shah Pahlavi und seinem Nachfolger Mohammad Reza Shah Pahlavi geprägt, wobei nur wenige Bauten an ältere Zeiten erinnern, viele jedoch an historische Ereignisse bis in jüngster Vergangenheit, wie z.B. die ehemalige US-Botschaft. Der Bazar, einer der größten des Nahen und Mittleren Ostens, ist noch heute einer der wirtschaftlichen Zentren der Stadt.

In einer Höhenlage von über 1.500 m gehört Shiraz mit 1,5 Mio. Einwohnern nicht nur zu den größten, sondern vor allem zu den schönsten Städten Irans. Sie gilt als die Stadt der Poesie und Dichtung, zwei der wichtigsten Dichter Irans erblickten hier das Licht der Welt. Die günstige geographische Lage am Fuße des Zagros-Gebirges sichert eine bessere Wasserversorgung als in anderen Regionen Irans. Allein nördlich von Shiraz wurden über 1.000 steinzeitliche Siedlungen gefunden.



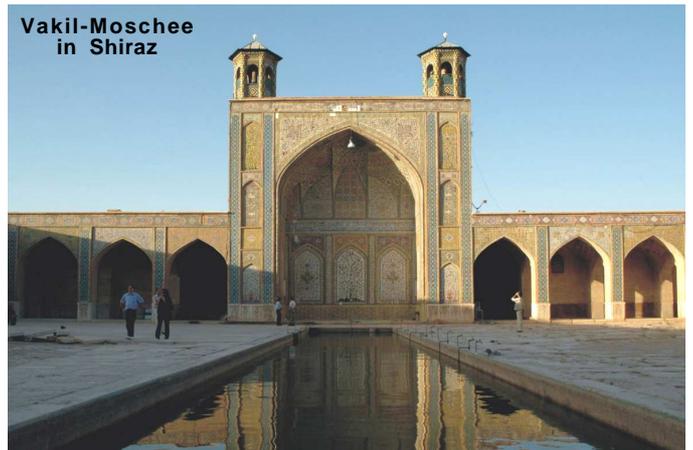
Gewürzbazar in Shiraz

Eine ähnlich günstige geographische Lage ermöglichte einst das berühmte Persepolis östlich von Shiraz. Schon früh wurden von den Persern Qanate (unterirdische Bewässerungskanäle) angelegt, um das kostbare Nass ohne große Verluste vom Gebirgsfuß in tiefere Positionen zu leiten – eine Erfindung, die später auch bei den Arabern weit verbreitet Anwendung fand. Hierdurch wurden in Steppen- und Halbwüsten Oasen mit prächtigen Parkanlagen ermöglicht, weshalb Shiraz bis heute den Beinamen „Stadt der Blumen und Nachtigallen“ trägt.



Dasht-e Lut-Kalout

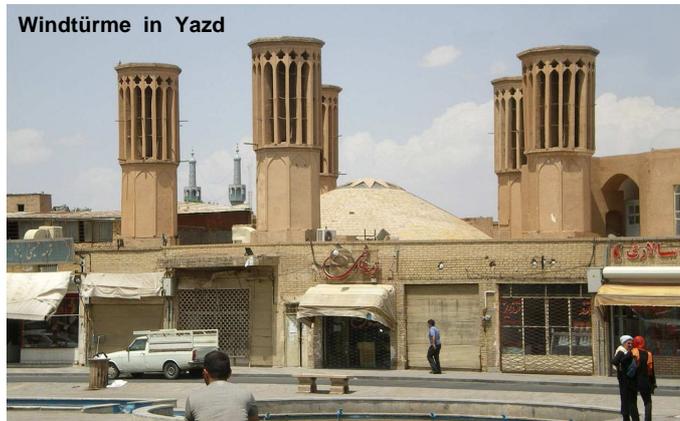
In Shiraz widmen wir uns der Natur vor den Toren der Stadt, am Fuße des Gebirges, wo in der Gunstlage des Zagros (Erhebungen bis über 4.000 m) die Wasserversorgung durch Qanate (unterirdische Bewässerungskanäle, deren Anlage bis weit in die Antike zurück reicht) beginnt. Am unteren Ende der Qanate gedeihen bis heute prachtvoll Oasen-Gärten (z.B. Baq-e Eram, Baq-e Delgousha). Shiraz war einst für seine ausgedehnten Weingärten berühmt. Wein ist seit der Revolution verboten, heute sind die Trauben nur noch als Obst zugelassen.



**Vakil-Moschee
in Shiraz**

IRAN - wieder ein hochinteressantes Erlebnis

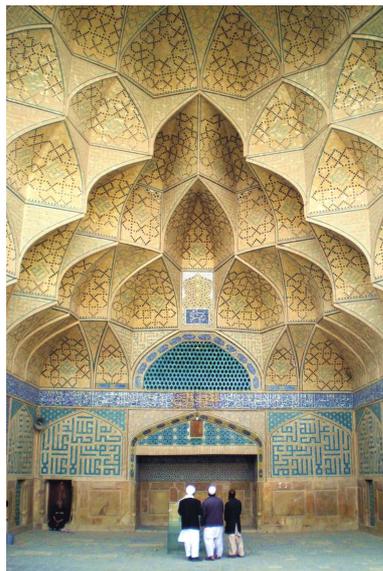
Die wechselvolle Stadtgeschichte zeigt die Stadtfestung Arg-e Karim Khan, den architektonisch reizvollen Bazar-e Vakil mit dem Sarai-ye Moshir (schöner Innenhof), die Masjed-e Vakil und das Hammam-e Vakil (altes Badehaus), den Stadtpalast Baq-e Narenjestan (und Garten), das Ali Ibn-Hamze aus der Safaviden-Zeit, die Mausoleen der Dichter Hafis (Einfluss auf Goethe) und Sa'di, die jeweils von schönen Gärten umgeben sind.



Die Wüste Lut (Region um Shahdad; ca. 110 km) – die für die Lut typischen Kalouts/Yardangs (durch Wind und Sand seit Millionen von Jahren bizarr gefürmte Felsformationen) sind weltweit einzigartig. Deren Entstehungsmechanismen sowie die Entstehung von Wüstenlack und anderen charakteristischen Reliefformen der Wüste, die äußerst spärliche Vegetation mit ihren Spezialisten im Umgang mit extremer Trockenheit und Salz, sowie die Verwitterung durch ausgeprägte Temperaturwechsel bieten eine grandiose, lebensfeindlich erscheinende Landschaft. (Bild oben)

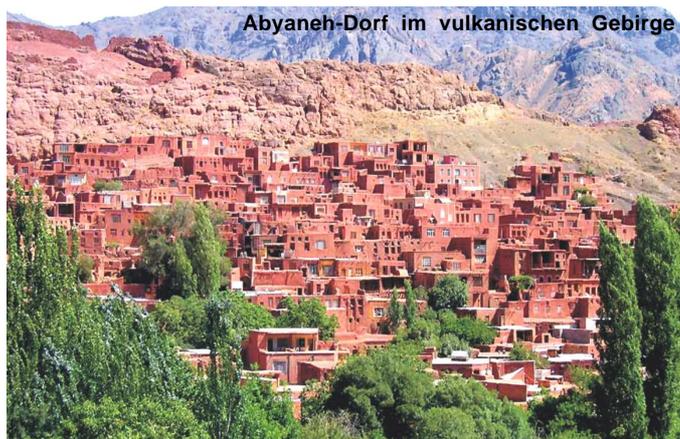


Persepolis Tor aller Völker



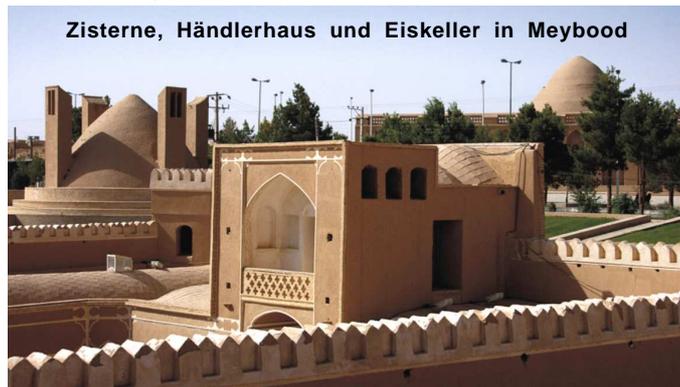
Djame Moschee in Isfahan

Nach neueren Klimamessungen gilt die Lut als extremste Wüste der Erde mit Temperaturen im Sommer bis weit über 60°C, während im Winterhalbjahr Minusgrade erreicht werden können. Im Frühjahr sind die Temperaturen jedoch angenehm und steigen kaum über 30°C.



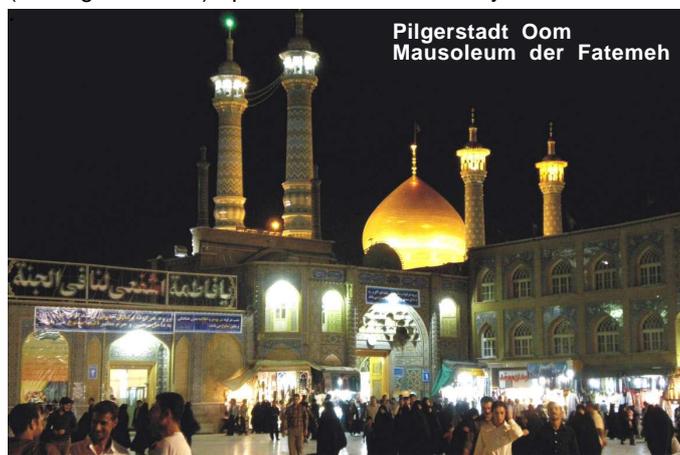
Abyaneh-Dorf im vulkanischen Gebirge

In den Oasendörfern bei Shahdad gibt es unterirdische Bewässerungskanäle.

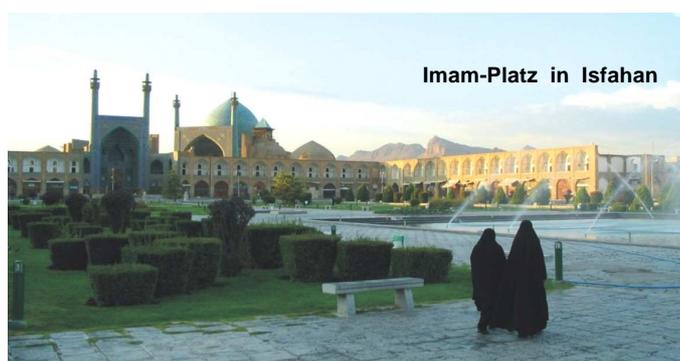


Zisterne, Händlerhaus und Eiskeller in Meybod

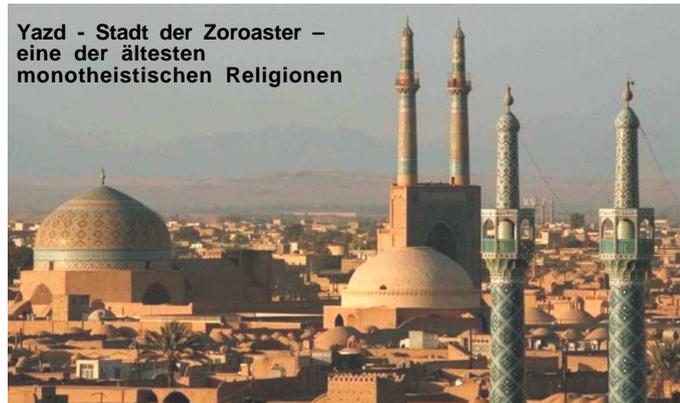
Am Fuße des Kuh-e Soffeh liegt die 2 Millionenstadt Isfahan (UNESCO Welterbe) in luftigen 1.500 m Höhe, wodurch selbst im Sommer recht angenehme Klimabedingungen herrschen. Die über 2000 Jahre alte Stadt erreichte ihre Glanzzeit als Hauptstadt. Mit bereits 600.000 Einwohnern war sie damals eine der größten Städte der Welt und hat bis heute den Ruf, auch zu den schönsten Städten der Welt zu gehören. In Isfahan ist der große Platz mit der Imam-Moschee zu sehen. Si-o Se Pol (33-Bogen-Brücke) spannt sich über den Zayandeh Rud.



Pilgerstadt Oom Mausoleum der Fatemeh



Imam-Platz in Isfahan



Yazd - Stadt der Zoroaster – eine der ältesten monotheistischen Religionen

Qom, die heilige Stadt, mit Grabmoschee und Mausoleum der Fatemeh Ma'soumeh). 816 verstarb hier Fatemeh, die Schwester des 8. Imams Reza, und wurde hier beigesetzt. Heute strömen jährlich Millionen Pilger nach Qom, besonders im Trauermonat Moharram.



Unser Roßdorf-Lädle

bietet Ihnen im März
nachfolgende Sonderangebote:

Sie erhalten alle Artikel solange Vorrat reicht!



die Nahversorgung im Roßdorf, W-I-R e.G.

Telefon: 9 31 96 54

Sonderangebote vom 01. bis 15. März 2014



Blütenhonig

flüssig

Sonderpreis: 3,19 Euro

je 500-g-Glas
100 g 0,64

vom 01. bis 15. März



Golden-Toast Vollkorn

gesundes Brot

Sonderpreis: 1,29 Euro

je 500-g-Packung
100 g 0,26

vom 01. bis 15. März



Hähnchenleber

feine LANDKÜCHE
tiefgefroren

Sonderpreis: 1,29 Euro

je 500-g-Packung
100 g 0,26

vom 01. bis 15. März



Cocktail- Tomaten

frisch und lecker

Sonderpreis: 1,59 Euro

je 250-g-Packung
100 g 0,64

vom 01. bis 15. März

Sonderangebote vom 17. bis 31. März 2014



Lauch

Vitamine
frisch und
gesund

**Sonderpreis:
10 % unter Tagespreis**

vom 17. bis 31. März



Wiener Schnitzel

tiefgefroren

Sonderpreis: 4,69 Euro

je 750-g-Packung
100 g 0,63

vom 17. bis 31. März



Butter

mit Meersalz
und wertvollem Rapsöl
gekühlt streichzart

Sonderpreis: 1,79 Euro

je 250-g-Packung
100 g 0,72

vom 17. bis 31. März



Bandnudeln

hausgemachte
Eiernudeln, 4 mm

Sonderpreis: 2,09 Euro

je 500-g-Packung
100 g 0,42

vom 17. bis 31. März

Evangelische Kirchengemeinde

So., 02.03., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Pfarrer Frank)
Sa., 08.03., 19.00 Uhr **Taizé-Gottesdienst**
So., 09.03., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Prädikant Dr. Kling)
So., 16.03., 9.30 Uhr **Abendmahls-Gottesdienst**
(Pfarrerin Worbes)
So., 23.03., 9.30 Uhr **Gottesdienst** (Prädikantin Kutzbach)
So., 30.03., 11.00 Uhr **Gottesdienst für kleine Leute**

Termine in unserer Gemeinde

Di., 04.03., 19.30 Uhr **Gespräche am Abend**
Di., 11.03., 20.00 Uhr **Stephanustreff:** Tullio Vinay –
ein risikofreudiger Waldenser
(Pfarrer Lautenschlager)
Mi., 12.03., 19.30 Uhr **Kirchengemeinderatssitzung**
Di., 25.03., 15.00 Uhr **Gemeindedienst** (Frau Glück)

Ökumenische Angebote

Donnerstags im Roßdorf

Ökumenische Seniorengymnastik von 16.00 bis 16.45 Uhr
(nicht in den Ferien)

Info: Gertrude Richter, Telefon: 4 81 42

Bei Interesse kommen Sie einfach und schauen!

Ökumenischer Chor: Probe von 19.45 bis 21.15 Uhr
(nicht in den Ferien)

Ökumenischer Seniorenkreis - Brückenschlag

Dienstag, den 11. März, Ostereiermuseum Sonnenbühl

Treffpunkt: 13.30 Uhr, Bushaltestelle Dürerplatz

Info-Telefon: 07022 / 4 41 88

Meditation (offene Gruppe)

Freitag, den 14. März von 19.30 bis 21.00 Uhr

Bitte Decke, bequeme Hosenkleidung und Socken mitbringen!

Rückfragen bei Frau Doris Rentel, Telefon: 47 02 98

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind immer willkommen!

Ökumenischer Seniorenklub

Dienstag, den 18. März, um 14.30 Uhr

„Griechenland“ Eine Reise von Athen über den Peloponnes
nach Thessaloniki mit Walter Penka

Ökumenische Eltern-Kind-Gruppe

Wir sind eine Gruppe von Eltern mit Kindern im Alter von
0 - 3 Jahren und treffen uns jeweils freitags von 9.30 Uhr bis
circa 10.30 Uhr im Jugendraum des Stephanushauses.

Wir singen, beten, spielen, basteln und tanzen miteinander.

Dazu laden wir herzlich auch „neue“ Kinder und Eltern ein.

Kontakt über Swetlana Sudermann, Telefon: 2 43 58 80

oder evangelisches Pfarramt, Telefon: 47 15 04

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Montag - Freitag 8.00 - 17.00 Uhr, Frau Bittner, Tel.: 9 32 77-13

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer
Angehörigen, sowohl zu Hause als auch im stationären Bereich.
Telefon: 07022 / 93 277-13

HERZLICHE EINLADUNG ZUM MITTAGESSEN

Die evangelische und katholische Kirchengemeinde
bieten für alle, die gerne in Gemeinschaft essen möch-
ten, jeden Mittwoch einen Mittagstisch an.

Um 12.00 Uhr ist für sie im evangelischen Gemeindesaal
im Stephanushaus der Tisch gedeckt.

Damit das Kochteam planen kann, müssen Sie sich
entweder sonntags nach dem Gottesdienst in eine im
Foyer aufliegende Liste eintragen oder bis spätestens
montags 12.00 Uhr bei Familie Schweizer, Telefon: 4 28 70
anmelden.

Der Speisezettel für März sieht jeweils zum Preis von 4,-- Euro Folgendes vor:

05.03.: Nudelaufwurf mit Schinken, Salat, Nachtisch

12.03.: Rheinischer Sauerbraten, Klöße, Rotkohl,
Nachtisch

19.03.: Lendenschnitten, Spätzle, Salat, Nachtisch

26.03.: Borsch mit Dampfnudeln, Nachtisch

(Änderungen vorbehalten)

Katholische Teilgemeinde / St. Stephanus

So., 02.03., 10.00 Uhr **Gemeinsamer Gottesdienst**
in St. Johannes am Faschingssonntag,
mitgestaltet vom Jungen Chor
parallel Kinderkirche

Sa., 08.03., 19.00 Uhr **Taizé - Gebet** in der evangelischen Kirche

So., 09.03., **10.30 Uhr Wortgottesfeier**

Di., 11.03., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

So., 16.03., 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**

mit ökumenischem Chor

Di., 18.03., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

So., 23.03., 10.30 Uhr **Wortgottesfeier**

mit Gewänderübergabe

an die Erstkommunionkinder

Di., 25.03., 18.30 Uhr **Eucharistiefeier**

So., 30.03., 10.30 Uhr **Eucharistiefeier**

So., 30.03., 18.30 Uhr **Vesper** mit Frauenschola

Jeden Mittwoch ist um 17.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freundliche Einladung zur „Mystik im Alltag“

Freitag, 21. März, um 19.00 Uhr, Stephanuskirche

Eingeladen sind alle Interessierten, auch Neue.

Weltgebetstag der Frauen

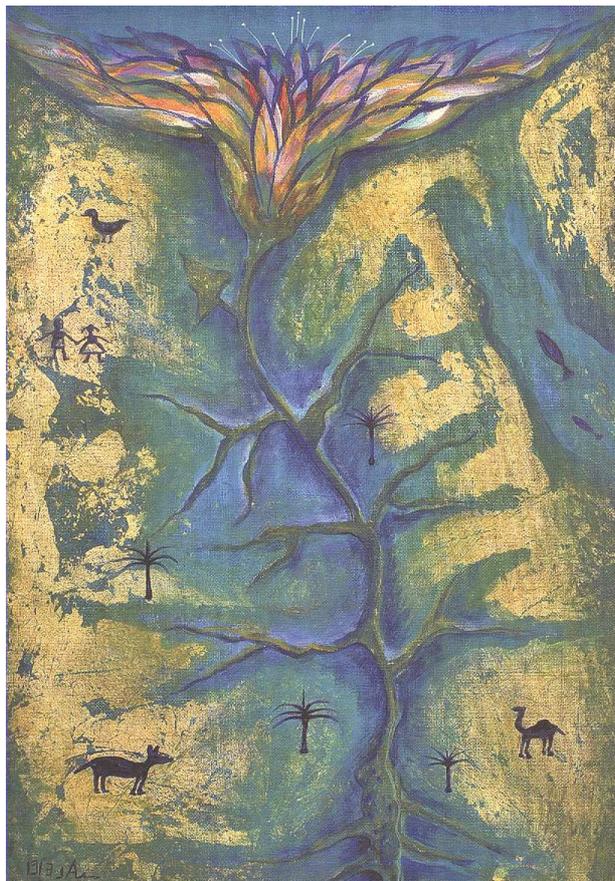
Die Frauen von Ägypten laden

Frauen aller Konfessionen

herzlich ein zum ökumenischen Gottesdienst

Freitag, 7. März um 19.00 Uhr in der Stephanuskirche.

Anschließend wie immer gemütliches Beisammensein
mit Spezialitäten aus Ägypten.



Motto des Weltgebetstages 2014 - „Wasserströme in der Wüste“ -

Die Künstlerin Souad Abdelrasoul ist 1974 in Kairo/Ägypten gebo-
ren. 1998 schloss sie ein Studium der Bildenden Künste (Fine
Arts) an der EL Minya Universität in El Minya ab.

Nachdem Souad Abdelrasoul 2005 ihren Masterabschluss
in Kunst machte, beendete sie 2012 ihr Studium mit einer
Promotion in Kunstgeschichte der Moderne.

Sie spielt mit den Elementen Wasser, Pflanzen und Erde und taucht
Ägypten in kräftige Blau-, Grün- und Goldtöne. Im Zentrum
der Nil. Er ist die Lebensader, die die Landschaft durchzieht. Er
ist der „Puls“, der den Lebensrhythmus Ägyptens bestimmt.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

- Pflege unter einem guten Zeichen -

**Ambulanter Pflegedienst
Essen auf Rädern
Hausnotruf**

Rufen Sie uns an:

Nürtingen 07022-7007-32
Kreisverband Nürtingen-Kirchheim/Teck e.V.
Laiblinstegstr.7, 72622 Nürtingen

BRAIKE
APOTHEKE
TIMO WEHRMANN

**Sie sind schnell bei uns –
Kostenlose Parkplätze**

**Wir sind schnell bei Ihnen –
Kostenloser Zustellservice**

**Wir sind für Sie da –
Kostenlose Service-Nr. 08 00 - 2 72 45 36**

Öffnungszeiten: **Mo–Fr 8–13 Uhr und 14–19 Uhr**
Sa 8–13 Uhr

Neuffener Straße 134 · 72622 Nürtingen · ☎ (0 70 22) 3 32 52
Fax (0 70 22) 3 13 08

- SEIT 1972 -



Ihr Lohnsteuerhilfverein

Wir helfen Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern, etc. im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der

- **Einkommensteuererklärung**, wenn ausschließlich Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit vorliegen,
- **Kindergeld** und
- **Eigenheimzulage**

Beratungsstelle:
72636 Frickenhausen
Römersteinstraße 2
Telefon: 4 12 07 Fax: 90 49 64



**Krankenpflegeverein
Nürtingen e. V.
Katharinenstraße 25
72622 Nürtingen**

Telefon: 07022/21788-20
E-Mail:
info@kpv-nuertingen.de
www.kpv-nuertingen.de

**Wir helfen gerne
Häusliche Pflege
Nachbarschaftshilfe
Wohnen
und Pflegen**



FAHRRADMANUFAKTUR – SINUS – GIRO – HAI – STAIGER – CENTURION – BURLEY – CONWAY – KETTLER – MAVIC – UMF – KED – ROHLOFF

Fahrräder sind unsere Leidenschaft... E-Bikes unsere Stärke

www.Czernoch.de

Czernoch

Brunsteige 17, beim Marktplatz, 72622 Nürtingen, Telefon (0 70 22) 3 93 64
Mo, Di, Fr 9–18, Do 9–19, Sa 9–13 Uhr, Mi geschlossen

100 m neben dem Rathaus

Unsere **E-Bike-Abteilung** zeigt Antriebe von
Bosch – Panasonic – TranzX – BionX – Impulse – XION

GONSO – MAGURA – RUDY-PROJECT – HABERLAND – DEUTER – GRITZNER – ORTLIEB – PUKY – TRELOCK – WINORA – KIDDY VAN – PRO-X



Programm M Ä R Z 2014

Freitag, den 14.03.2014, um 21:00 Uhr - **Disco
KEMPERS 90-PARTY DES ZORNS**
abrocken im Style der 90er - 90er Outfit erwünscht.
Eintritt: 2,00 Euro
Eintritt ab 18 Jahre! - Veranstalter: JaB-Hausgruppe

Freitag, den 21.03.2014, um 20:00 Uhr, **Konzert
- PROBERAUMSPEKTAKEL**

Alle Einnahmen gehen in die Ausstattung der
JaB-Proberäume: Seht und hört was Nürtingen
zu bieten hat. live on stage:
EscapE From Wonderland - Metalcore/Hardcore
Oben Ohne - Metal/Rap (www.facebook.com/obenohne)
Corrade - Female fronted Punk
(www.facebook.com/corrade)
Shut Up And Play - Alternative
Eintritt: 4,00 Euro
Eintritt ab 14 Jahre! Veranstalter: JaB

Freitag, den 28.03.2014, um 20:00 Uhr, **Konzert
WINTER BREAK**

live on stage:
Our Last Oath -
Metalcore (www.facebook.com/ourlastoathofficial)
Guiding Light Demise -
Metalcore (www.facebook.com/GuidingLightDemise)
Confined By Yesterday -
Modern Metal (www.facebook.com/ConfinedByYesterday)
A Daytrip To Pandora -
Post-Hardcore/Metalcore
(www.facebook.com/daytriptopandora)
Eintritt: 5,00 •
Eintritt ab 14 Jahre! Veranstalter: JaB

Montag, den 17.03.2014 bis Montag, den 31.03.2014
Ausstellung - PLAKATIV

Die Kunst der Werbung
Selbstgestaltete Werbebanner und Plakate - Werbe-
banner im Außenbereich - täglich rund um die Uhr
Werbeplakate -
Dienstags bis Donnerstags 10 bis 18 Uhr
Eintritt: FREI! - Veranstalter: JaB-Kulturbüro

**Vorverkauf unter - jab-nuertingen.tickets.de
Weitere Infos unter www.jab-nuertingen.de
und www.facebook.com/JAB.NT**

**Alle unter 18 Jahre müssen spätestens um 0.00 Uhr
das Haus verlassen! (Jugendschutzgesetz)**

Vorlesezeit im Roßdorf

für Kinder ab 4 Jahren



„Alte und neue Freunde“

Wie man alten Freunden treu bleiben und
neue Freundschaften schließen kann

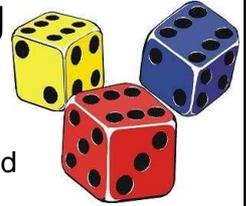
Montag, den 10. März, um 15.00 Uhr

Stadtbücherei Nürtingen
Zweigstelle Roßdorf, Dürerplatz 9

Spielenachmittag

für Kinder ab 3 Jahren

Lust auf kurzweilige
Brett- und Kartenspiele?
Dann komm einfach vorbei und
versuch dein Glück!



Freitag, den 21. März, um 15.00 Uhr

Stadtbücherei Nürtingen
Zweigstelle Roßdorf, Dürerplatz 9

In Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit im Roßdorf

Neue Medien in der Bücherei Roßdorf

Ebert, Sabine: 1813 - Kriegsfeuer

Im Frühjahr 1813 leidet ganz Europa unter der Herrschaft Napoleons. Durch den Krieg hat sich das Leben der Menschen von Grund auf verändert: Eine Mutter wartet auf die Rückkehr ihrer Söhne, eine Gräfin wird aus Liebe eine Spionin Napoleons, Frauen flüchten vor Plünderern ... (Historischer Roman)

Naoura, Salah: Benno und das Mondscheinauto

Benno braucht ein neues Bett, viel lieber hätte er aber ein Auto. Der Verkäufer im Bettenladen im schicken Rennfahreranzug gibt ihm einen Tipp: Sobald der Mond scheint, soll Benno einen Knopf am Bettpfosten drücken und das Bett verwandelt sich in ein rotes Rennauto. Lesespaß ab 6 Jahren

Teckentrupp, Britta: Ab ins Bett, kleiner Bär

Es ist Spätherbst. Bevor der Winter Einzug hält verabschieden sich Mama Bär und der kleine Bär von den Freunden im Wald. Zurück in ihrer warmen Höhle kuscheln sie sich aneinander. Nachdem der kleine Bär umarmt und geküsst worden ist, schlafen beide wohligh ein und träumen vom kommenden Frühjahr. Ab 3 Jahren

Zacke, Steffen: Das Märchen von der Prinzessin, die unbedingt in einem Märchen vorkommen wollte (DVD)

Eine kleine Prinzessin stellt fest, dass man sie in den Märchenbüchern nicht erwähnt hat. Nun setzt sie alles daran, ihren Weg in eine gedruckte Geschichte zu finden und geht dabei überaus systematisch vor.

**Viel Spaß beim Lesen und Anschauen wünscht
Ihr Stadtbücherei-Team im Roßdorf
Kathrin Knecht und Sigrid Spieler**

Impressum

Verantwortlich: Bürgervereinigung Roßdorf e.V.
Titelgrafik: Hanns Hub †
Gestaltung: Waldtraut Welser
Druck: Senner-Druckhaus GmbH Nürtingen
Auflage: 1950 Stück
Redaktion: Waldtraut Welser (ww), Telefon 4 33 20
Es gilt die Anzeigen-Preisliste vom 1. Januar 2002.
**Redaktionsschluss für die April-Ausgabe und
Anzeigenannahmeschluss: 6. März**
Redaktionsbriefkasten: Liebermannstraße 1/119
Internet-Adresse: www.bvr-nt.de info@bvr-nt.de
Konten: KSK Esslingen - NT
IBAN: DE73 6115 0020 0056 0013 83
BIC: ESSLDE66XXX
Voba Kirchheim - NT
IBAN: DE93 6129 0120 0508 0600 01
BIC: GENODES1NUE

Für namentlich gekennz. Artikel ist der Verfasser verantwortlich.

Roßdorfer Terminkalender:

Dienstag, 11.03.2014 **Kartenspiel „Continental“ usw...**
19.00 Uhr Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 12.03.2014 **Café im Foyer**
15.00 Uhr Gemeinschaftshaus
Dienstag, 25.03.2014 **BVR-Jahreshauptversammlung**
19.00 Uhr Gemeinschaftshaus
Dienstag, 22.04.2014 **Kartenspiel „Continental“ usw...**
19.00 Uhr Gemeinschaftshaus
Mittwoch, 23.04.2014 **Café im Foyer**
15.00 Uhr Gemeinschaftshaus
Montag, 28.04.2014 **11. Blutspende-Aktion - DRK + BVR**
15.00 bis 19.00 Uhr Gemeinschaftshaus

Bitte beachten, Änderungen der Termine sind möglich!



Apotheke

Inh. Elisabeth Dorer
Dürerplatz 8
72622 Nürtingen

Rosßdorf
Im Ladenzentrum Dürerplatz

Unsere Angebote und Öffnungszeiten
finden Sie auf unserer Homepage

<http://www.apotheke-rossdorf.de>



Kosmetiktag

Dienstag, 20.03.2014

Eine Kosmetikerin aus dem Haus **CAUDALIE**
verwöhnt Ihre Haut in einer Kurzbehandlung.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Ihre Apothekerin Elisabeth Dorer
und das Team der Apotheke Rosßdorf

Nur am 20.03.2014:

10% Rabatt auf alle vorrätigen **CAUDALIE** - Produkte.

SCHIMMELFREI WOHNEN



Schimmelpilze in Ihren Räumlichkeiten gefährden Ihre Gesundheit und müssen dauerhaft und fachgerecht entfernt werden.

Nutzen Sie unsere Qualifikation als Gutachter für **Erkennung, Bewertung und Sanierung von Schimmelpilzbelastungen (TÜV)**.

Gehen Sie gleich die richtigen Schritte bei der Bekämpfung von Schimmelpilz.

Sprechen Sie mit uns!

BLEHER RAUM AUSSTATTER

www.raumgestalter.de



Wir danken dem gesamten Bleher-Team für die gute Beratung und perfekte Sanierung. Jetzt können wir uns wieder wohlfühlen.

Nürtingen
Kirchheimer Straße 14
Tel. 07022 39187

Neckartailfingen
Nürtinger Straße 76
Tel. 07127 93830

Wir helfen Ihnen dort wo Sie sich am Wohlsten fühlen: Zu Hause

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Familienpflege
- Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



☎ **07022 93277-0**

Hechinger Str. 12, 72622 Nürtingen



Inh.: E. Merkle

Anmeldung

Tel.: 07022 / 31023

Unterrichtszeiten:

Montag und Mittwoch

18:30 - 20:00 Uhr

Internet: www.fahrschule-wolfer.de

- Nürtingen

Metzinger Straße 34

- Neckarhausen

- Rosßdorf

- Frickenhausen

E-Mail: info@fahrschule-wolfer.de

Faschingsferien-Kurs vom 03.03. bis 08.03.2014
täglich von 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr incl. Pause

!!! Frühjahrspreise !!!

HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST



Ladenöffnungszeiten

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 UHR

72663 Großbettingen • Bempflinger Str.13

Telefon: 07022 - 4 29 30



Stadtwerke Nürtingen GmbH

WIR GEBEN IHNEN ENERGIE!

Gut beraten, gut versorgt.

Sie wollen einen Umzug melden, den Tarif wechseln oder haben Fragen zur Abrechnung? Wir stehen Ihnen im Kundenzentrum von Montag bis Freitag gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi 08.00 - 16.30 Uhr

Do 08.00 - 18.00 Uhr

Fr 08.00 - 12.00 Uhr



Stadtwerke Nürtingen GmbH • Porschestra. 5-9
72622 Nürtingen • Tel. 07022/406-0 • Fax 07022/406-123
stadtwerke@sw-nuertingen.de • www.sw-nuertingen.de